

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsverboten gem. § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO

An das
Landratsamt Berchtesgadener Land
Verkehrsbehörde
Salzburger Str. 64
83435 Bad Reichenhall

Per Fax: 08651/773-217

Antragsteller (Name, Vorname)

Straße

PLZ, Ort

Tel./Fax.Nr.

Ich (Wir) beantrage(n) die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren der

(Bezeichnung der Straße)	(Bezeichnung des Straßenverlaufs) zwischen
und	
am	in der Zeit vom / bis

für nachstehend aufgeführte Kraftfahrzeuge:

Amtl. bzw. Versicherungs-Kennzeichen:	Ladegut nur bei Nutzfahrzeugen:	Zul. Gesamtgewicht Lt. Kfz-/ Anh.-Schein:
Pkw		
Kraftrad		
Kraftomnibus	Fahrzeuganzahl	kg
Lastkraftwagen		kg g
Anhänger		Kg kg
Zugmaschine		kg g
Arbeitsmaschine		
Moped Versicherungs-Nr.:		

Kurze Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung:

Ich (Wir) stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich (wir) für jeden von mir (uns) angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schaden hinausgeht, die volle Haftung.

Es ist mir (uns) bekannt, dass im Falle einer plötzlichen notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)